

Kantonsbeiträge für die Erneuerung einer SAC-Hütte in Zuoz

Der Kanton Graubünden unterstützt die Erneuerung der SAC-Unterkunft Chamanna d'Es-cha mit NRP-Geldern von 127'000 Franken. Mit der Renovation soll eine zeitgemässe Bewirtschaftung der Übernachtungs- und Tagesgäste erreicht werden.



Es-cha-Hütte (Chamanna d'Es-cha SAC Zuoz)

Bild: SAC/© 2019 Kanton Graubünden

Die Bündner Regierung gewährt dem Verein SAC Sektion Bernina an die Erneuerung der Es-cha-Hütte (Chamanna d'Es-cha SAC Zuoz) einen Kantonsbeitrag in der Höhe von rund 127'700 Franken im Rahmen der Neuen Regionalpolitik des Bundes (NRP), wie aus einer Mitteilung der Standeskanzlei Graubünden hervorgeht.

Der Beitrag werde im Zusammenhang mit einem NRP-Darlehen des Bundes von 550'000 Franken gesprochen. Aus der Spezialfinanzierung Sport gewährt die Regierung zudem 100'000 Franken.

Mit der Erneuerung der Es-cha-Hütte soll eine zeitgemässe Bewirtschaftung der Übernachtungs- und Tagesgäste erreicht werden. Das heute bestehende Angebot mit rund 50 Schlafplätzen wird allerdings nicht erhöht.

Ziel sei es aber, dass durch die bauliche Erneuerung den Gästen eine attraktive Bergunterkunft zur Verfügung steht, die vermehrt auch Tagesgäste im Sommer und im Winter anzieht. Die Gesamtkosten für die Erneuerung der Chamanna d'Es-cha SAC betragen rund 2,3 Millionen Franken.

Publiziert am Donnerstag, 25. April 2019